



Röns, am 18.11.2019

NIEDERSCHRIFT

zu der am **Montag, den 18. November 2019 um 20.00 Uhr** im Gemeindehaus Röns stattfindenden **26. Sitzung** der Gemeindevertretung von Röns.

Beginn: 20.00 Uhr

- Anwesend:** Bürgermeister Michael Ammann, GR Mag. Birgit Knecht-Burghard sowie die Gemeindevertreter Dominik Fresser, Josef Breuß, Susana Crisol Diaz
- Ersatzmitglieder:** Robert Keckeis, Manuel Barwart
- Entschuldigt:** Vizebgm. Ing. Thomas Raggl, GV Martina Rauter, GV Stefan Gohm, GV Magnus Vonbrül jun., GV-E Bianca Dünser
- Schriftführerin:** Monika Reisch

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- 3) Beschlussfassung über einen neuen Alppachtvertrag „Alpe Els“
- 4) Beschlussfassung Beschäftigungsrahmenplan 2020
- 5) Änderung Flächenwidmungsplan Röns – Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche der GSt.Nr. 95, KG Röns, von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet bzw. (GA,SP,FH,BH)-BW in Baufläche-Wohngebiet – Beschluss des Entwurfs vor Auflage
- 6) Änderung Flächenwidmungsplan Röns – Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche der GSt.Nr. 245, KG Röns, von Bauerwartungsfläche-Wohngebiet in Freifläche-Sondergebiet Stellplatz - Beschluss des Entwurfs vor Auflage
- 7) Änderung Flächenwidmungsplan Röns – Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche der GSt.Nr. 425, KG Röns von Freifläche-Freihaltegebiet in Freifläche-Sondergebiet Carport - Beschluss des Entwurfs vor Auflage
- 8) Erhöhung des Kontokorrentkredites
- 9) Berichte
- 10) Allfälliges

1) Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und Ersatzmitglieder, gibt die entschuldigten Personen bekannt und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

2) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Zur Niederschrift über die 25. Sitzung vom 4.7.2019 gibt es keine Fragen oder Einwände. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3) Beschlussfassung über einen neuen Alppachtvertrag „Alpe Els“

Der Bürgermeister informiert, dass der Alppachtvertrag Alpe Els, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Röns und der Agrargemeinschaft Alpgemeinschaft Els am 1.1.2020 abläuft. Die Rönser Landwirte sind an einem weiteren Pachtverhältnis zu den bisherigen Konditionen interessiert.

Da die weitere Entwicklung und Nutzung der Alpe Els nach wie vor ungewiss ist, soll die Vertragsdauer erneut auf 1 Jahr befristet werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, mit der Agrargemeinschaft Alpgemeinschaft Els einen neuen Alppachtvertrag in der vorliegenden Fassung auf die Dauer von 1 Jahr und zwar ab dem 1. Jänner 2020, abzuschließen.

Bgm. Michael Ammann und Manuel Barwart erklären sich als befangen und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

4) Beschlussfassung Beschäftigungsrahmenplan 2020

Bgm. Michael Ammann erläutert den Beschäftigungsrahmenplan mit 1,18 Vollbeschäftigten in der Gehaltsklasse 1 - 6 und 2,66 Vollbeschäftigten in der Gehaltsklasse 7 – 14. Insgesamt sind 7 weibliche Personen beschäftigt.

Dem vorliegenden Beschäftigungsrahmenplan 2020 wird einstimmig zugestimmt.

5) Änderung Flächenwidmungsplan Röns – Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche der GSt.Nr. 95, KG Röns, von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet bzw. (GA,SP,FH,BH)-BW in Baufläche-Wohngebiet – Beschluss des Entwurfs vor Auflage

Der Bürgermeister erläutert das Umwidmungsansuchen vom 20.10.2019 anhand des Lageplanes Zi. FLWPL-6822-4-2019. Das GSt.Nr. 95 KG Röns ist größtenteils als Baufläche-Wohngebiet gewidmet. Ein Streifen im Ausmaß von ca. 99,5 m² im Westen des Grundstücks ist im aktuellen Flächenwidmungsplan jedoch noch als Freifläche-Landwirtschaftsgebiet gewidmet. Zudem ist im nördlichen Bereich des Grundstücks auf Grund einer Ungenauigkeit im Flächenwidmungsplan eine Fläche im Ausmaß von ca. 9,5 m² als Vorbehaltsfläche (Gemeindeamt, Bauhof, Friedhof und Sportfläche) mit der Unterlagswidmung Baufläche-Wohngebiet gewidmet.

Das Grundstück ist bereits mit einem Wohnhaus bebaut. Westseitig des Wohnhauses besteht eine Terrassenüberdachung. Diese ragt in den Streifen, der als Freifläche-Landwirtschaftsgebiet gewidmet ist. Es ist daher die Umwidmung dieses Streifens und im Zuge dieses Verfahrens auch die Umwidmung der Vorbehaltsfläche in Baufläche-Wohngebiet geplant.

Die Umwidmung entspricht den Vorgaben des REP der Gemeinde Röns. Im rechtsgültigen Bebauungsplan der Gemeinde Röns ist eine Mindestgeschosszahl – MGZ von 1 festgelegt. Der Abschluss eines Raumplanungsvertrages ist nicht geplant, da die Flächen nicht eigenständig widmungskonform bebaubar sind.

Heute gilt es, den Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen, um diesen dem Auflageverfahren zu unterziehen.

Der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes Röns (FLWPL-6822-4-2019), der die Umwidmung eines Streifens im Ausmaß von ca. 99,5 m² von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet in Baufläche-Wohngebiet sowie die Umwidmung einer Fläche von ca. 9,5 m² von (GA,SP,FH,BH)-BW in Baufläche-Wohngebiet vorsieht, wird einstimmig beschlossen und diese einem Auflageverfahren gemäß § 21 RPG unterzogen.

6) Änderung Flächenwidmungsplan Röns – Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche der GSt.Nr. 245, KG Röns, von Bauerwartungsfläche-Wohngebiet in Freifläche-Sondergebiet Stellplatz - Beschluss des Entwurfs vor Auflage

Bgm. Michael Ammann erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt als befangen und übergibt den Vorsitz an GR Mag. Birgit Knecht-Burghard. Diese erläutert das Umwidmungsansuchen vom 26.6.2019 anhand des Lageplanes Zl. FLWPL-6822-3-2019.

Das GSt.Nr. 245 KG Röns ist als Bauerwartungsfläche-Wohngebiet gewidmet. Im südwestlichen Teil des Grundstücks wird eine Fläche im Ausmaß von ca. 210,7 m² als Stellplätze durch einen Gewerbebetrieb genutzt. Dieser liegt auf der gegenüberliegenden Seite der Landesstraße. Zwischen Grundeigentümer und dem Inhaber des Gewerbebetriebes wurde ein Pachtvertrag abgeschlossen.

Die BH-Feldkirch als zuständige Gewerbe- und Baubehörde sowie als Gemeindeaufsicht hat die Gemeinde aufgefordert die Flächenwidmung in diesem Bereich an die bestehende Nutzung anzupassen. Es ist daher geplant die schon bisher als Stellplätze genutzte Fläche von Bauerwartungsfläche-Wohngebiet in Freifläche-Sondergebiet Stellplätze umzuwidmen. Die Umwidmung entspricht den Vorgaben des REP der Gemeinde Röns. Die Fläche liegt innerhalb der Siedlungsgrenze.

Der Abschluss eines Raumplanungsvertrages ist im Zuge des Umwidmungsverfahrens geplant. In diesem sollen unter anderem auch die Nutzung, Anzahl und Anordnung der Stellplätze, Oberflächenbeschaffenheit, Befristung, Rückwidmung usw. geregelt werden.

Mag. Birgit Knecht-Burghard legt den Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes zur Abstimmung vor. Der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes Röns (FLWPL-6822-3-2019), der die Umwidmung einer Teilfläche der GSt.Nr. 245, KG Röns, im Ausmaß von ca. 210,7 m² von Bauerwartungsfläche-Wohngebiet in Freifläche-Sondergebiet Stellplätze vorsieht, wird einstimmig beschlossen und dieser einem Auflageverfahren gemäß § 21 RPG unterzogen.

Bgm. Michael Ammann nimmt an der Abstimmung nicht teil.

7) Änderung Flächenwidmungsplan Röns – Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche der GSt.Nr. 425, KG Röns von Freifläche-Freihaltegebiet in Freifläche–Sondergebiet Carport - Beschluss des Entwurfs vor Auflage

Bgm. Michael Ammann übernimmt wieder den Vorsitz. Er erläutert das Umwidmungsansuchen vom 15.11.2019 anhand des Lageplanes Zl. FLWPL-6822-5-2019.

Ostseitig des bestehenden Wohnhauses auf GSt-Nr. 425 KG Röns soll an die bestehende Garage ein Carport mit einer überschrmten bzw. überdachten Fläche von ca. 31 m² angebaut werden. Der Standort des geplanten Carports liegt nur zu einem kleinen Teil (ca. 2,3 m²) in der Widmung Baufläche-Wohngebiet. Der Großteil (ca. 28,7 m²) liegt in der Widmung Freifläche-Freihaltegebiet.

Es ist daher in Absprache mit der Abteilung Raumplanung und Baurecht des Landes eine Umwidmung der betroffenen - bisher als Freifläche-Freihaltgebiet gewidmeten Flächen - im Ausmaß von ca. 28,7 m² in Freifläche-Sondergebiet Carport geplant.

Die von der Umwidmung betroffene Fläche liegt zum Teil außerhalb der im REP der Gemeinde Röns festgelegten Siedlungsgrenze. Der Carport und damit die geplante Widmung überragen die Siedlungsgrenze zwischen 1,1 und 2,0m. Dies stellt lediglich eine geringfügige „Abrundung“ des Siedlungsrandes dar, die gemäß REP der Gemeinde grundsätzlich zulässig ist. Es liegt eine positive Stellungnahme hierzu von DI Georg Rauch vor. Die Fläche liegt in keiner Gefahrenzone, keinem Hinweisbereich oder Schutzgebiet. Die Fläche ist hinsichtlich Verkehr, Kanal und Wasser vollständig erschlossen. Im rechtsgültigen Bebauungsplan der Gemeinde Röns ist eine Mindestgeschosszahl – MGZ von 1 festgelegt.

Die Widmung ist befristet. Als Folgewidmung im Sinne des § 12 Abs 3 RPG ist im Entwurf die Widmung Freifläche-Freihaltegebiet vorgesehen. Heute gilt es, den Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen, um diesen dem Auflageverfahren zu unterziehen.

Der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes Röns (FLWPL-6822-5-2019), der die Umwidmung einer Teilfläche der GSt.Nr. 425, KG Röns, im Ausmaß von ca. 28,7 m² von Freifläche-Freihaltegebiet in Freifläche–Sondergebiet Carport vorsieht, wird einstimmig beschlossen und dieser einem Auflageverfahren gemäß § 21 RPG unterzogen.

8) Erhöhung des Kontokorrentkredites

Um die laufenden Zahlungen zu tätigen, wird der derzeitige Rahmen des Kontokorrentkredites um € 50.000 erhöht. Die Laufzeit ist befristet bis 31.01.2020. Eine Rücksprache mit der Gebarungskontrolle ist bereits erfolgt.

Einstimmiger Beschluss.

9) Berichte

Der Vorsitzende berichtet:

9.1 Es wurden 2 Vorstandssitzungen abgehalten

- Grundteilung
- Förderansuchen

- Mietvertragsverlängerung mit der FBG Jagdberg
- Wohnhaus „Im Gawatsch 33“
Derzeit stehen zwei Wohnungen leer. Diese müssen renoviert werden. Hierfür werden Vergleichsangebote eingeholt.
- Zukunft duale Postzustellung

9.2 Versammlungen und Besprechungen

- Delegiertenversammlungen
- Regio Im Walgau – Sitzungen stattgefunden
- Interkommunale Zusammenarbeit
Es haben mehrere Gespräche mit den Nachbargemeinden stattgefunden.
- Verbandsversammlung Umweltverband
- Jahreshauptversammlung JKA Walgau
- ÖPNV - Verbesserung der Zuganbindung REX ab 15.12.2019

9.3 Auflageverfahren Gefahrenzonenplan Röns

Es hat ein Auflageverfahren des Entwurfes des Gefahrenzonenplanes für das Gemeindegebiet Röns stattgefunden. Die kommissionelle Verhandlung fand am 18.11.2019 statt. In der Gemeinde Röns wurden 4 Bereiche erfasst und als „Braune Hinweisbereiche“ (Rutschungen) ausgewiesen.

9.4 Das Straßennetz im Gemeindegebiet Röns (asphaltierte Straßen 2,7 km) wurde bewertet. Es wurde festgestellt, dass die Straßen in einem guten Zustand sind.

9.5 Es liegt eine Baueingabe hinsichtlich der Bebauung des an den Jugendraum der Gemeinde Röns angrenzenden Grundstückes vor. Mit den Bauwerbern wurden bereits Gespräche bezüglich eines möglichen Grundtausches geführt. Von den Bauwerbern wurde Ombudsmann Ing. Erich Schwärzler in die Gespräche miteinbezogen. Die Gemeinde Röns wird neuerlich einen Vorschlag bezüglich eines möglichen Grundtausches unterbreiten.

9.6 Aufgrund der Umsetzung der VRV 2015 wird das Budget 2020 erst bis Ende Jänner erstellt werden.

9.7 Mag. Birgit Knecht-Burghard berichtet, dass der Sozialausschuss am 9.11.2019 im Magnussaal erstmals einen Basar rund um Baby und Kind abgehalten hat. Der bestens von Bianca Dünser organisierte Basar wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

9.8 Am 23.10.2019 hat im Magnussaal die Infoveranstaltung „Alpe Els – ma sött dazua luaga“ stattgefunden. Die Veranstaltung war sehr gut besucht. Manfred Walser hat eine Zusammenfassung der Fragen, Wortmeldungen und Anregungen erstellt. In weiterer Folge werden Angebote eingeholt.

10) Allfälliges

Die Weihnachtsfeier der Gemeinde Röns findet am Freitag, dem 13.12.2019 im Gasthof Löwen statt. In diesem Jahr wird unmittelbar vor der Weihnachtsfeier keine Abschlusssitzung abgehalten. Eine Einladung folgt.

Ende: 20. 40 Uhr

Schriftführerin:



Monika Reisch



Der Bürgermeister:



Michael Ammann